



FLVW
Fußball- und Leichtathletik-Verband
Westfalen e.V.

Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Formale Vorgaben – Rechte und Pflichten

- Regel 5
 - „Ein Schiedsrichter kann ein Spiel abbrechen. Ein Spielabbruch sollte nur erfolgen, nachdem alle zumutbaren Mittel, das Spiel fortzusetzen, erschöpft sind.“
 - **Was bedeutet das?**
 - **Eure Erfahrungen..?**





Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Mögliche Kriterien für einen Spielabbruch - Veränderungen der Rahmenbedingungen

- Irreparable Beschädigung eines Tores
- Ausfall des Flutlichts
- Dichter Nebel
- Verschlechterung des Wetters und Veränderung der Platzverhältnisse
 - Wasser auf dem Platz
 - Eis / Schnee
 - Gewitter



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Mögliche Kriterien für einen Spielabbruch - Gewitter

- Vorgabe: „30-30-Regel“ (Entfernung > 10km)
- gefährdete Bereiche **unmittelbar** verlassen
- Schutzbereiche aufsuchen
 - Gebäude mit Blitzschutz
 - geschlossene Fahrzeuge
 - überdachte Tribünen (Metallkonstruktionen)
- **schnell unterbrechen**, aber nicht voreilig abbrechen



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Mögliche Kriterien für einen Spielabbruch - Veränderungen der Rahmenbedingungen

- zunächst zeitweilig unterbrechen
 - sinnvoll bei Regen, Hagel, Nebel, Schneefall und Gewitter
- unmittelbarer Spielabbruch ist möglich
 - eintretende Dunkelheit
- wenig Entscheidungsgewalt / Einflussmöglichkeit des Schiedsrichters
- Akzeptanz eines Spielabbruchs (?)



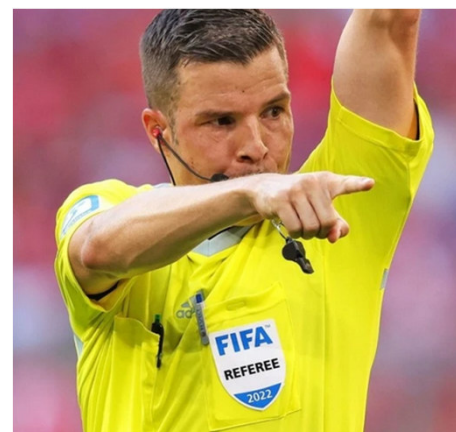
Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Mögliche Kriterien für einen Spielabbruch – Regeltechnische und weitere Möglichkeiten

- Reduzierung einer Mannschaft -> < 7 Spieler
- Ausfall des Schiedsrichters (z.B. Verletzung)
- schwere Verletzung eines Spielers
- Todesfall im Umfeld des Spiels



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Mögliche Kriterien für einen Spielabbruch – Einflüsse durch Außenstehende

- Zuschauer auf dem Spielfeld
- Abschuss von Feuerwerkskörpern auf das Spielfeld / Benutzung von Pyrotechnik
- Blenden von Offiziellen / Spielern durch Laserpointer
- Angriff auf Unparteiische, Spieler oder Teamoffizielle
- Rassistische Aggressionen durch Zuschauer



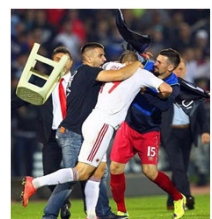
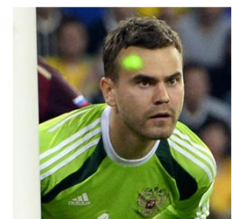
Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Mögliche Kriterien für einen Spielabbruch – Einflüsse durch Außenstehende

- sicherer Spielablauf wird beeinflusst
- **Spielunterbrechung**
- Kapitän der Heimmannschaft / Ordnungsdienst einschalten
- möglicher Spielabbruch bei Wiederholung
- **Ermessensentscheidung** des Schiedsrichters



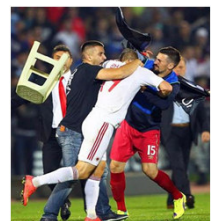
Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Mögliche Kriterien für einen Spielabbruch – Einflüsse durch Außenstehende

- zunächst **Spielunterbrechung**
- **Ermessensentscheidung** des Schiedsrichters
- Schiedsrichter hat nur eingeschränkte Möglichkeiten
 - Können Zuschauer beruhigt werden?
 - Wiederholung des Vorfalls möglich?
- Spielabbruch, sofern **Sicherheit** nicht mehr gewährleistet werden kann



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Mögliche Kriterien für einen Spielabbruch – Einflüsse durch Außenstehende

- Angriff auf Unparteiische / Schiedsrichter-Team
 - Autoritätsverlust - **Spielabbruch**
- Präventive Maßnahmen
 - vor Spielbeginn nach Ordnungsdienst erkundigen
 - keine Zuschauer im Innenraum
 - Zuschauer niemals provozieren



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Mögliche Kriterien für einen Spielabbruch – Einflüsse durch Außenstehende

- Ruhe bewahren
- nicht selbst schlichtend eingreifen, nur beobachten
- Spielführer / Ordnungsdienst einschalten
- SRA laufen zum SR, Absprachen treffen
- Sofern Zuschauer zum SR / SRA laufen
 - besonnene Spieler / Offizielle ansprechen
 - direkten Kontakt vermeiden



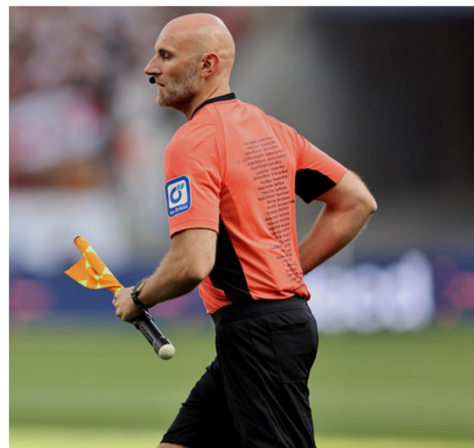
Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Mögliche Kriterien für einen Spielabbruch – Einflüsse durch die Spieler

- Angriff auf Unparteiische (Schlagen, Spucken, Treten...)
- Schlägerei in einer Rudelbildung, die durch den / die Schiedsrichter nicht mehr steuerbar ist



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Spielansetzung / Spielvorbereitung

- Für welches Spiel bin ich angesetzt?
 - Ortsderby mit regionalen Rivalitäten
 - negative Veröffentlichungen in der Presse / im Internet im Vorfeld des Spiels
 - ethnische Rivalitäten (unterschiedliche Sensibilität vor allem bei verbalen Auseinandersetzungen)



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Spielansetzung / Spielvorbereitung

- Probleme bei vorhergehenden Spielen
 - Häufung von persönlichen Strafen
 - Strafstöße
 - Ärger nach dem Spiel
- Probleme gegen Ende einer Saison
 - Spiel um die Meisterschaft
 - Kampf gegen den Abstieg
- Entscheidungsspiele



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Abläufe im Spiel, die das Spiel beeinflussen

- Verhalten der Spieler / Offiziellen untereinander
- (aggressive) Grundstimmung unter den Mannschaften
- Spielniveau
- Einflüsse von außen (aggressives Zuschauerverhalten, Einsatz von Pyrotechnik)
- Spielkonzepte (z.B. zweikampforientiertes Team gegen technisch orientierte Mannschaft)



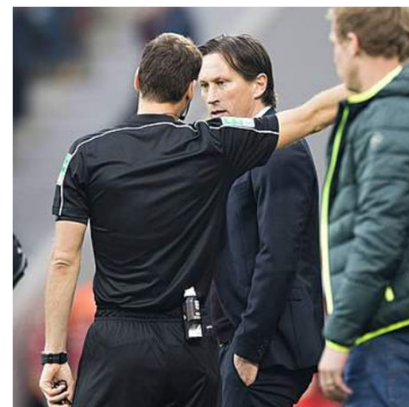
Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Vorschläge – Präventions- und Handlungsmöglichkeiten

- sachliches Auftreten, Ruhe ausstrahlen, souverän sein
- objektiv, neutral amtieren
- klare Entscheidungen treffen
- angemessen reagieren
- Härten unterbinden – präventiv einwirken
- Aggressionen *aus* dem Spiel nehmen



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Anwendung des „Stopp-Konzepts“

- Beruhigungspausen
 - Einsatz durch den Schiedsrichter
 - ...wenn sich Gemüter zu sehr erhitzen
 - bei sich anbahnender Eskalation
 - Unsportlichkeiten / Tätlichkeiten, die zur Eskalation führen können
 - Rudelbildungen
 - massive verbale Anfeindungen von außen
 - heftige Auseinandersetzungen, welche die Sicherheit der Spieler / Offiziellen gefährden



Leitfaden für schwierige Spieleleitungen



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch

Entscheidung für und gegen den Abbruch

- „Ist der Spielabbruch (wirklich) das letzte mögliche Mittel..?“
- Spielbericht sachlich / neutral verfassen
- ggf. Sonderbericht vormerken
- diesen aber **in Ruhe** verfassen
- **Kontakt zum KSA** aufnehmen



Wenn nichts mehr geht – der Spielabbruch